

Heimat

11. September 2020 | Jahrgang 30 | Nr. 09/2020



Bote



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin

Besucher sind im Naturmuseum Goldberg wieder herzlich willkommen

Seit einigen Jahren war das Natur-Museum für eine umfassende Instandsetzung des historischen Gebäudes geschlossen und immer wieder hörte man in Goldbergs Straßen die Frage, wann es endlich wieder öffnen würde. Am 8. August war es soweit! Rund 90 Bürgerinnen und Bürger aus Goldberg sowie aus anderen Orten, z. B. aus Güstrow, Plau, Schwerin und Rostock, kamen trotz des heißen Wetters, um das Haus - zumindest einen Teil - in Besitz zu nehmen.

Die Ausstellung befindet sich noch im Aufbau, aber das Erdgeschoss konnte nun bereits weitgehend vollendet werden. Eine solche Teileröffnung wurde möglich, weil das Museum die Gestaltung in die eigene Hand genommen hat. Aus dem Meeres-Museum Stralsund sowie aus dem Archäologischen Landesmuseum Schwerin übernommene Vitrinen wurden aufgearbeitet, weitere kleine bauliche Einrichtungen finanzierte die Zeit-Stiftung Hamburg. Der Rundgang führt vom neuen Empfang auf der Gartenseite des Hauses durch einen Glasverbinder direkt in die Küche, dem alten und neuen Herz des Hauses. Sie blieb nahezu so erhalten, wie man sie von früher kennt. Die übrigen Räume erhielten ein neues Gesicht, hell und übersichtlich gestaltet, aber viele Objekte aus der alten Ausstellung sind neben weniger gezeigten Stücken zu sehen. Sie alle, ob nun Fossilien aus der Lias-Tongrube, Gefäße aus archäologischen Grabungen, barocke Möbel aus dem Besitz einer Dobbertiner Stiftsdame und historische Gegenstände aus Goldberg, stehen für eine lange und wechselvolle Geschichte einer Region, zeugen aber zugleich von einer sparsamen und nachhaltigen Wirtschaft mit lokal verfügbaren Ressourcen.



Noch in der Fertigstellung befinden sich interaktive Stationen, deren Bau durch das Land Mecklenburg-Vorpommern gefördert wird. Diese, z. B. das zerlegbare Modell eines Fachwerkhäuses, bieten nicht zuletzt für Kinder zusätzliche Einsichten.

Die Arbeit an der Ausstellung geht weiter. Dank einer großzügigen Zuwendung der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien können in der oberen Etage gläserne Raumteiler installiert werden, um bis Frühjahr 2021 die Präparate wie den Wolf, aber auch weitere Bestände, zu präsentieren.

Das Team des Museums dankt allen Unterstützern, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben, sowohl denjenigen, die die Sanierung vorantrieben, als auch alle Fördermittelgeber und Firmen, ohne deren Wirken das Museum kein neues Leben geschenkt bekommen hätte.

Dr. Fred Ruchhöft
Museumsleiter



- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



ARNE WULF

IMMOBILIEN

VERKAUF • FINANZIERUNG • BEWERTUNG



Buchholzallee 16 • 19370 Parchim

Fon 0 38 71 - 21 28 28 • info@arnewulf.de

www.arnewulf.de



Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	E-Mail: s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Frau Stein	Amtsleiterin	82022	E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Kasse	82016	E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Geschäftsbuchhaltung	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Grube	SB Bürgerservice	82025	E-Mail: h.grube@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Kita	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82043

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Hansch	SB Zentrale Dienste	82047	E-Mail: n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Zentrale Dienste/Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	Bauverwaltung	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften/Gebäudemanagement	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	SB Bauverwaltung	82056	E-Mail: h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de

Regionalbüro Zukunftskonzept

Frau Hentschel-Blank/Frau Heuer	41133	E-Mail: zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de
---------------------------------	-------	---

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers -
nach vorheriger Anmeldung

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau a. See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag:

Oktober	November	Dezember
10.10.2020	07.11.2020	05.12.2020
9:00-11:00 Uhr	9:00-11:00 Uhr	9:00-11:00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag:

(unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie)

Der nächste Heimatbote erscheint am 09. Oktober 2020

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum
28. September 2020
bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **25. September 2020**.

Natur-Museum Goldberg,
Müllerweg 2
Tel. 038736-40443
E-Mail:

museum@amt-goldberg-mildenitz.de



Öffnungszeiten:

Montag- Mittwoch und Freitag 10:00- 12:00 Uhr
13:00- 14:00 Uhr

Stadtbibliothek Goldberg, Lange Str. 90

Öffnungszeiten Mo u. Do 15:00 - 18.30 Uhr

Bibliothek Mestlin

Öffnungszeiten Do 15:30 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e.V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Dr. Hahnel

am: 21.09.2020
05.10.2020

14.09.2020
12.10.2020

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Goldberg:
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
 im Amt Goldberg-Mildenitz

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Mestlin:
 von 10:00 - 15:00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 2

Raiffeisenstr. 4

(unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie)

Versichertenberatung im Amt Goldberg-Mildenitz in Goldberg

Frau Drevs, Versichertenberaterin hat ihre nächste Sprechstunde am Dienstag, den **22.09.2020** von 14:00 bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Amtes, Raiffeisenstraße 4 in Goldberg.

Es gibt Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Antragsaufnahme zur Kontenklärung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn/See.

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

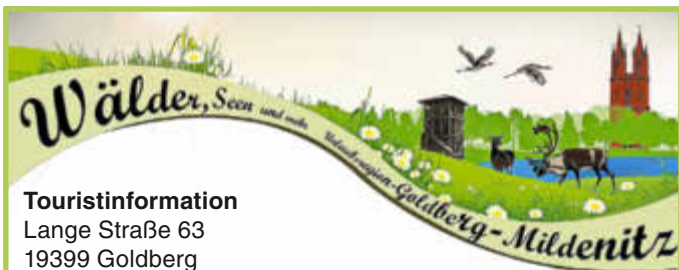
Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, den **24.09.2020** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall (038736) 82040 möglich.

Gleichstellungsbeauftragte

Termine Gemeindevertretersitzungen

Gemeinde	September
Techentin	15.09.2020, 19.00 Uhr Gemeinderaum Techentin
Mestlin	23.09.2020, 19.00 Uhr Begegnungsstätte
Stadt Goldberg	15.10.2020, 19.00 Uhr Sitzungsraum FFw
Dobbertin	28.09.2020, 19.00 Uhr Versammlungsraum FFw



Touristinformation

Lange Straße 63
 19399 Goldberg
 Telefon: 038736-41133
 E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de
 Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

Öffnungszeiten:

Oktober bis April
Montag bis Freitag
von 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, Sonntag
geschlossen



Mai bis September
Montag bis Samstag
von 10:00 - 15:00 Uhr
Sonntag geschlossen

(unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie)

Wir freuen uns auf Sie!



Jugendclub, Parkstrasse 14, 19399 Goldberg / Jugendclub Mestlin, Marx-Engels-Platz 5, 19374

Jugendclub Goldberg ab 10 Jahre

Montag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr „Offener Club“
 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Clubkochen

Donnerstag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr „Offener Club“

Donnerstags gibt es neben den üblichen Clubangeboten die Möglichkeit, sich an der afrikanischen Trommel auszuprobieren. Kommt vorbei und fragt einfach mal nach. Auch kleine Gruppen sind nach Anmeldung möglich.

Jugendclub Mestlin

Dienstag: 15:30 Uhr - 18:30 Uhr Jugend- & Kochclub / ab 11 Jahre

Mittwoch: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr Kinderclub / 6-10 Jahre
 (unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie)

Bereitschaftspläne

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemein Mediziner

Bereich Goldberg Notdienst- Tel. Nr.: 116117

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (-täglich wechselnder Bereitschaftsdienst-). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de

Bereitschaftspläne der Apotheken

07.09.2020 - 13.09.2020

Rats-Apotheke
19370 Parchim, Apothekenstr. 1 03871 6249-0
www.rats-apotheke-parchim.de

Linden-Apotheke

19399 Goldberg, Lange Str. 112038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

14.09.2020 - 20.09.2020

Weststadt-Apotheke

19370 Parchim, W.-I.-Lenin-Str. 2303871 414566
www.gesundleben-apotheken.de/weststadt-apotheke-parchim

Rats-Apotheke

18292 Krakow a. See, Lange Str. 14 038457 22322
www.rats-apotheke-krakow.de

21.09.2020 - 27.09.2020

Moltke-Apotheke

19370 Parchim, Lange Str. 29 03871 6245-0
www.gesundleben-apotheken.de/moltke-apotheke-parchim

Kur-Apotheke

18292 Krakow, Dobbiner Chaussee 16a 038457 50212
www.kur-apotheke-krakow.de

28.09.2020 - 04.10.2020

Buchholz-Apotheke

19370 Parchim, Buchholzallee 203871 267747
www.buchholz-apotheke-app.de

Linden-Apotheke

19399 Goldberg, Lange Str. 112038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de

05.10.2020 - 11.10.2020

Fritz-Reuter-Apotheke

19370 Parchim, Blutstr. 14 03871 226297
http://fritzreuterapotheke.de

Rats-Apotheke

18292 Krakow a. See, Lange Str. 14 038457 22322
www.rats-apotheke-krakow.de

Dienstbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.	nach Ende der Öffnungszeiten	bis 21:00 Uhr
samstags	18:00 Uhr	bis 19:00 Uhr
Sonn- und Feiertage	10:00 Uhr	bis 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage	18:00 Uhr	bis 19:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Goldberg

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Goldberg

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) zuletzt geändert am 23. Juli 2019 (GVOBl. MV S. 467) und der §§ 1, 2, 4 6, und 17 des Kommunalabgabengesetzes M-V (KAG M-V) vom 01.06.1993 (GVBOBl. M-V, S. 522, 916) i. d. F. der Bekanntmachung vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert am 09. April 2020 (GVOBl. M-V, S. 166,179) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Goldberg am 27. August 2020 folgende Satzung erlassen:

§ 1**Öffentliche Einrichtung**

(1) Die Stadt Goldberg betreibt Abwasserbeseitigungsanlagen zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung als eine öffentliche Einrichtung nach Maßgabe der Satzung über die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Goldberg vom 04.11.2010.
(2) Die Stadt Goldberg erhebt nach Maßgabe dieser Satzung Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigung.

§ 2**Benutzungsgebühren**

(1) Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Niederschlagswasserbeseitigung werden durch die Stadt Goldberg zur Deckung der Kosten des laufenden Betriebes, der laufenden Verwaltung und Unterhaltung der Einrichtungen zur Niederschlagswasserbeseitigung einschließlich der Verzinsung des aufgewandten Kapitals und der Abschreibungen Benutzungsgebühren erhoben.

(2) Benutzungsgebühren werden für Grundstücke, die an die öffentliche Einrichtung zur Niederschlagswasserbeseitigung angeschlossen sind, gegliedert nach einer Grund- und Zusatzgebühr, erhoben.

Der Gebührenpflicht für die Niederschlagswasserbeseitigung unterliegen Grundstücke, die über einen Anschluss an die öffentliche Einrichtung zur Niederschlagswasserbeseitigung verfügen. Ein Grundstücksanschluss an die öffentliche Einrichtung zur Niederschlagswasserbeseitigung kann unterirdisch, oberflächennah (Graben, Mulden-Rigolensystem, u. ä.) oder oberflächlich (Pflasterrinne, Muldenstein, Schwerlastrinne etc.) erfolgen.

§ 3**Bemessungsmaßstab und Gebührensatz für die Niederschlagswasserbeseitigung**

(1) Die Niederschlagswassergebühr gliedert sich in eine Grund- und Zusatzgebühr.

Die Grundgebühr dient der Deckung der Vorhaltekosten und wird unabhängig davon erhoben, ob tatsächlich Niederschlagswasser über den Anschluss in die Kanalisation geleitet wird. Die Grundgebühr wird für die Inanspruchnahme der Vorhalteleistung erhoben.

(2) Die Niederschlagswassergrundgebühr wird nach der Größe der vorhandenen überbauten und/oder künstlich befestigten Flächen des Grundstücks erhoben, die an die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage angeschlossen sind.

(3) Maßstab für die Niederschlagswasserzusatzgebühr ist die an die Einrichtung zur Niederschlagswasserbeseitigung angeschlossene überbaute und/oder künstlich befestigte Fläche, von der aus Niederschlagswasser in die zentrale Einrichtung zur Niederschlagswasserbeseitigung tatsächlich eingeleitet oder in diese entwässert wird.

(4) Für die Grund- und Zusatzgebühr gelten natürlich begrünte Dachflächen zu 50 % als gebührenpflichtige Flächen.

(5) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im bürgerlich-rechtlichen Sinne. Mehrere Grundstücke gelten als ein Grundstück, wenn die Eigentümer identisch und die Grundstücke nur in ihrer Gesamtheit baulich oder gewerblich nutzbar sind. Satz 2 gilt entsprechend, wenn an der Grundstücksgesamtheit ein Grundstück beteiligt ist, das auch selbstständig baulich oder gewerblich nutzbar wäre, wenn es einem oder mehreren Nachbargrundstücken desselben Eigentümers die bauliche oder gewerbliche Nutzbarkeit vermittelt.

(6) Der Gebührenschuldner hat die Größe der auf dem jeweiligen Grundstück angeschlossenen überbauten und/oder künstlich befestigten Flächen der Stadt Goldberg bzw. deren Beauftragten bei Flächenänderung binnen eines Monats nach Fertigstellung unaufgefordert nachzuweisen. Kommt der Gebührenschuldner seinen Verpflichtungen nach Satz 1 nicht nach, so ist die Stadt berechtigt, die Größe der Fläche zu schätzen.

(7) Die Grundgebühr beträgt für die Jahre:

2013	0,28 €/m ²
2014	0,27 €/m ²
2015	0,26 €/m ²
2016	0,24 €/m ²
2017	0,20 €/m ²
2018	0,27 €/m ²
2019	0,26 €/m ²
2020	0,26 €/m ²

je Quadratmeter gebührenpflichtiger Fläche.

(8) Die Zusatzgebühr beträgt für die Jahre:

2013	0,32 €/m ²
2014	0,26 €/m ²
2015	0,33 €/m ²
2016	0,29 €/m ²
2017	0,38 €/m ²
2018	0,35 €/m ²
2019	0,34 €/m ²
2020	0,34 €/m ²

je Quadratmeter gebührenpflichtiger Fläche.

§ 4

Gebührensschuldner

(1) Gebührensschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Gebührensschuld nach den grundsteuerrechtlichen Vorschriften Schuldner der Grundsteuer ist oder sein würde, wenn das Grundstück nicht von der Grundsteuer befreit wäre. Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

(2) Beim Wechsel des Gebührenschuldners geht die Gebührenpflicht mit Beginn des auf den Übergang folgenden Monats auf den neuen Gebührensschuldner über. Jeder Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück ist der Stadt Goldberg sowohl vom Veräußerer als auch vom Erwerber schriftlich anzuzeigen (vgl. § 8 Abs. 3). Versäumt der bisherige Gebührensschuldner die Mitteilung über den Wechsel, so haftet er für die Gebühren, die auf den Zeitraum bis zum Eingang der Mitteilung bei der Stadt Goldberg entfallen, neben dem neuen Gebührensschuldner.

§ 5

Entstehung und Beendigung der Gebührenpflicht

(1) Die Gebührenpflicht entsteht sobald das Grundstück an die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung angeschlossen wird.

(2) Die Gebührenpflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem der Anschluss an die Niederschlagswasserbeseitigung entfällt, frühestens mit Ablauf des Monats, in dem dies der Stadt schriftlich angezeigt wurde.

Die Gebührenpflicht für die Zusatzgebühr endet in dem Monat, indem eine Befreiung vom Benutzungszwang nach Maßgabe der Niederschlagswassersatzung durch die Stadt Goldberg erteilt wurde.

§ 6

Entstehung der Abwassergebührensschuld

(1) Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr. Ist das Grundstück während des gesamten Kalenderjahres an die öffentliche Einrichtung zur zentralen Niederschlagswasserbeseitigung angeschlossen, entsteht die Gebührensschuld für die Nutzungsgebühr für das Kalenderjahr am 31. 12. des Kalenderjahres.

(2) Wird das Grundstück während des Kalenderjahres angeschlossen, entsteht die Gebührensschuld am 31. 12. des Kalenderjahres für den Teil des Kalenderjahres, der auf den Ablauf des Monats, in dem das Grundstück angeschlossen wird, folgt.

(3) Entfällt der Anschluss während des Kalenderjahres, entsteht die Gebührensschuld mit Ablauf des Monats, in dem der Anschluss entfällt, frühestens mit Ablauf des Monats, in dem dies der Stadt schriftlich angezeigt wurde. Unterbleibt die Anzeige nach Satz 1, entsteht die Gebührensschuld für das Kalenderjahr am 31. 12. des Kalenderjahres.

§ 7

Heranziehung und Fälligkeit

(1) Die Heranziehung zur Gebühr erfolgt durch schriftlichen Bescheid, der mit einem Bescheid über andere Abgaben verbunden werden kann. Die Gebühr wird einen Monat nach der Bekanntgabe des Bescheides fällig.

(2) Die Niederschlagswassergebühren (Grund- und Zusatzgebühr) werden in Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig. Die Vorauszahlungen werden durch Bescheid festgesetzt und sind solange zu zahlen, bis ein neuer Bescheid erteilt wird.

(3) Die Verrechnung der Vorauszahlung 2020 ff. nach Abs. 2 mit der jeweiligen endgültig entstehenden Nutzungsgebührensschuld erfolgt bis zum 31. 03. des auf das Kalenderjahr folgenden Jahres. Der Betrag, um den die jeweilige endgültige

Benutzungsgebührensschuld die Vorauszahlungen nach Abs. 2 übersteigt, wird einen Monat nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides in einer Summe fällig. Der Betrag, um den die jeweilige endgültige Nutzungsgebührensschuld die Vorauszahlungen nach Abs. 2 unterschreitet, wird mit der darauffolgenden Vorauszahlung des auf die Bekanntgabe des Gebührenbescheides folgenden Monats verrechnet. Ein über die Verrechnung nach Satz 3 hinausgehender Rückerstattungsbetrag wird unbar ausgezahlt.

(4) Entsteht die Gebührenpflicht für die Nutzungsgebühr für die zentrale Niederschlagswasserbeseitigung (Grund- und Zusatzgebühr) während des Kalenderjahres wird der endgültige Betrag innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

§ 8

Anzeige- und Auskunftspflichten

(1) Die Gebührenpflichtigen haben der Stadt Goldberg alle für die Festsetzung und für die Erhebung von Gebühren nach dieser Satzung erforderlichen Auskünfte zu erteilen und zu dulden, dass Bedienstete oder Beauftragte der Stadt Goldberg das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.

(2) Bei Änderungen des Umfangs der überbauten oder künstlich befestigten Grundstücksflächen bei dem zugrundeliegenden Gebührenmaßstab für die Niederschlagswasserbeseitigung hat der Gebührenpflichtige der Stadt Goldberg unaufgefordert binnen eines Monats Art und Umfang der Veränderung schriftlich mitzuteilen.

(3) Alle Umstände, die sich auf die Verpflichtung zur Leistung von Gebühren nach dieser Satzung auswirken können, sind der Stadt Goldberg unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für den Wechsel der Rechtsverhältnisse an einem Grundstück. Mitteilungspflichtig sind der Veräußerer und auch der Erwerber des Grundstücks oder Rechts an einem Grundstück.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 17 Absatz 2 Ziff. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

1. Entgegen § 8 Abs. 1 dieser Satzung die erforderlichen Auskünfte nicht erteilt oder nicht duldet, dass Beauftragte der Stadt Goldberg das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.
2. Wer entgegen § 8 Abs. 3 dieser Satzung einen Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück nicht oder nicht rechtzeitig anzeigt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 10

Datenverarbeitung

(1) Zur Ermittlung der Gebührensschuldner und zur Festsetzung der Abgaben im Rahmen der Veranlagung nach dieser Satzung ist die Verwendung der erforderlichen personenbezogenen und grundstücksbezogenen Daten durch die Stadt und das, mit der Erfüllung der Aufgaben nach dieser Satzung betraute Amt, soweit die Daten

- aus der Prüfung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes nach den §§ 24 bis 28 BauGB oder im Zusammenhang mit der Erteilung oder Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauvorhaben
 - aus dem Grundbuchamt, dem Einwohnermeldeamt, den Unterlagen der unteren Bauaufsichtsbehörde oder des Katasteramtes
 - zum Zweck der Erhebung anderer Abgaben (einschließlich Realsteuern), deren Gläubigerin die Stadt Goldberg ist, oder
 - aus der Hausnummernvergabe
- bekannt geworden, erhoben, gespeichert oder der Stadt übermittelt worden sind. Die Stadt oder das, mit der Erfüllung der Aufgaben nach dieser Satzung betraute Amt darf sich diese Daten von den genannten Ämtern und Behörden übermitteln lassen und zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung speichern und weiterverarbeiten.

§ 11**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2013 in Kraft. Gleichzeitig treten die Satzung über die Erhebung von Niederschlagswassergebühren der Stadt Goldberg vom 04.11.2010 sowie die 1. und 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung in der Stadt Goldberg vom 13.12.2012 und 22.12.2017 außer Kraft.

Goldberg, 27.08.2020

Graf von Westarp
Graf von Westarp
Bürgermeister

**Hinweis:**

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dem genannten Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Goldberg geltend gemacht wird. Abweichend von Satz 1 kann eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften stets geltend gemacht werden.

Goldberg, 27.08.2020

Graf von Westarp
Graf von Westarp
Bürgermeister



Gemeinde Mestlin

Gemeindevertretersitzung vom 05.08.2020

In der Gemeindevertretersitzung wurde der Bürgermeister Herr Philipowitz verpflichtet und erhielt die Ernennungsurkunde. Einstimmig gewählt wurde Herr Kort als weiteres Mitglied für den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Mildnitz GmbH. Zustimmung fand auch der Vorschlag für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten. Die Gemeindevertreter sichern die Finanzierung des nach Abzug der Fördermittel verbleibenden Eigenanteils im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu.

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildnitz

Sehr geehrte Hundehalterinnen, sehr geehrte Hundehalter,



aus gegebenem Anlass, machen wir nochmals auf die Verpflichtung zur Anmeldung Ihres Hundes aufmerksam. Wir möchten weiterhin in Erinnerung bringen, dass alle Hunde mit einer sichtbar befestigten Steuermarken versehen werden müssen. Die Ordnungsbehörde wird dies in den nächsten Wochen im Amt Goldberg-Mildnitz kontrollieren.

Amt für Bürgerservice

Jugendberatung der AWO im Amt Goldberg-Mildnitz



Das Amt Goldberg-Mildnitz bietet in Kooperation mit der AWO - Soziale Dienste gGmbH seit dem 01.07.2020 ein neues Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und deren Eltern an. In die Räume des Jugendclubs Goldberg ist als Partner der Amtsjugendpflege die Jugendberatung der AWO mit eingezogen. Ziel ist es die Arbeit des Amtsjugendpflegers zu ergänzen und ein mobiles Unterstützungsangebot zu schaffen

ZIELGRUPPE

- Jugendliche und junge Erwachsene
- deren Erziehungsberechtigte

AUFGABEN

- Beratung und Begleitung für Jugendliche in altersspezifischen Problemlagen, sowie Beratung im Schul- und Ausbildungskontext
- Aktive Netzwerkarbeit mit Behörden und jugendspezifischen Angeboten

BESONDERHEITEN

- flexibles und fachlich fundiertes Angebot
- flächendeckendes Angebot im Amt Goldberg-Mildnitz
- Kontakt 038736 801031



Wingtsun Training für Kinder ab 10 Jahre

Mo., 07.09. und Mo., 14.09.2020, 16.30 bis 18.00 Uhr
Jugendclub Goldberg, Parkstraße 14, 19399 Goldberg

EWTO Gewaltprävention, Selbstverteidigung

Sozialkompetenz ist eines der wichtigsten Dinge, die Kinder in der Schule lernen müssen. Die Voraussetzung für ein sozialkompetentes Verhalten sind Sicherheit und Selbstbewusstsein. Ein Baustein der Sozialkompetenz ist das richtige Verhalten in Konfliktsituationen.

Wie schaffen wir es, daß unsere Kinder Konflikte friedlich und selbstbewusst lösen und nicht Opfer oder Täter werden?

An dieser Frage setzt die EWTO Gewaltpräventionsarbeit an. Gefördert wird das Wesen der Kinder bezüglich Sozialkompetenz, Selbstbewusstsein, Selbstverteidigung, Selbstbehauptung, Zivilcourage, Wertevermittlung, Anti Mobbing und als Grundlage für alles: das faire Miteinander.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Teilnehmer begrenzt
Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldung unter: 0152/27845507

amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildnitz.de

Es geht weiter...

Nun geht es um die Umsetzung UNSERER Projekte! Die Anträge auf Förderung aus dem Fonds zur Entwicklung der Ländlichen Gestaltungsräume wurden gestellt und die **Förderzusage liegt auf dem Tisch.**



Der Mildenitzrat hat sich am 12.08.2020 getroffen um die weiteren Planungen abzustimmen.

Jetzt geht es an die gemeinsame Umsetzung der Projekte!

Die eingereichten und bewilligten Projekte sind bürgergetragen, das bedeutet die Planung und Durchführung wird von den Bürger*innen, Anwohnern*innen, den Bürgerbotschafter*innen, den Projektschmiedern mit Unterstützung des Regionalbüros und der Amtsverwaltung durchgeführt.

Unser Motto: **Wir gestalten unser Leben selbst! Wer sonst?** Dazu werden viele hilfreiche Hände und mitdenkende Köpfe gebraucht. Hier finden Sie noch einmal alle Projektschmiedern unseres Amtsgebietes. Hier laufen die Fäden für die sieben Themen zusammen und weitere Mitwirkende sind herzlich willkommen:



- 1. Lebendiges Zentrum Goldberg** (Aktivierung Lange Straße, Rosenblüte, Ehrenamtshaus u.a.) - zukunfts-konzept@amt-goldberg-mildenitz.de
- 2. Kommunikation** (Erscheinungsbildamt, interaktive Webseite, Newsletter u.a.) – s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
- 3. Regionales Wirtschaften** (Regionalregale, Regionalkatalog u.a.) - zukunfts-konzept@amt-goldberg-mildenitz.de
- 4. Mobilität** (Amtsbus, E-Mobilität, Rufbusssystem u.a.) - zukunfts-konzept@amt-goldberg-mildenitz.de
- 5. Wege&Begegnung** (neue und alte Landwege, Begegnungsorte in den Gemeinden u.a.) – c.stauss@gmx.de
- 6. Kinder-und Jugend** (Selbstbestimmte Räume, Jugendrat u.a.) – amtsjugendpfeleger@amt-goldberg-mildenitz.de
- 7. Einzigartigkeiten** (Karte der Einzigartigkeiten) – a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de

Wenn Sie die Zukunft unseres Amtes unterstützen möchten bzw. in Ihrer Gemeinde, Ihrem Dorf oder Ihrem Ortsteil selbst aktiv mitwirken wollen, dann melden Sie sich im Regionalbüro oder bei den Ansprechpartnern der Lokalen Räte (Bürgerbotschafter*innen).

Bürgerbotschafter*innen in Ihrer Gemeinde

Dobbertin - Bürgermeister Dirk Mittelstädt, Ute Zech - Dobbertin, Dirk Brinckmann - Dobbertin,

Goldberg - Bürgermeister Gustav Graf von Westarp, Gertrud Schulz - Woosten, Andrea Raasch – Neuhoof, Steffen Schlusinske - Goldberg, Juliane Wenger - Diestelow, Hartmut Wenger - Diestelow, Tino Krafczik - Goldberg, Ralf Koch - Woosten, Gerd Breitzmann - Grambow, Katrin Strosche – Goldberg, Michael Strosche - Goldberg, Peer Grützmacher - Goldberg, Norman Fröhlich - Goldberg

Mestlin - Bürgermeister Günter Philipowitz, Karin Meisel - Vimfow, Claudia Stauß - Mestlin, Anke Dollase - Mestlin

Neu Poserin - Bürgermeisterin Bettina Zwerschke, Thomas Hentschel - Neu Damerow, Birgit Roos – Groß Poserin, Brigitte Radewald - Neu Poserin, Janet Bellin - Neu Poserin, Beate Schaub - Wooster Teerofen, Dieter Kloth - Neu Damerow

Techentin - Bürgermeister Fred Paarmann, Bernd Brügge-Rohdaß - Langenhagen, Wienandt Matthias - Below, Maik Gustafson - Techentin, Angela Marschall - Hof Hagen, Daniela Harbrecht – Zidderich

Kathleen Heuer und Tanja Hentschel-Blank - Regionalbüro
Tel.Nr. 038736 - 41133 zukunfts-konzept@amt-goldberg-mildenitz.de

Herr Kinski - Leitender Verwaltungsbeamter

Tel.Nr. 038736 - 82026 m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de

Dort erhalten Sie auch Auskunft über Kontaktmöglichkeiten der Projektschmiedern und der einzelnen Botschafter*innen Ihrer Gemeinde.

Lasst die Rosen blühen...

Liebe Anwohner*innen der Langen Straße in Goldberg,

ein bewilligtes Teilprojekt im Rahmen des Zukunftskonzeptes im Amt Goldberg-Mildenitz ist die Rosenblüte.

Um die Außenwirkung der Langen Straße zu verbessern ist als Nachbarschaftsinitiative eine Begrünnungsaktion geplant. Stammrosen oder rankende Rosen an den Hausfassaden sollen entlang der Häuser gepflanzt werden.

Der Eine oder Andere von Ihnen wurde bereits durch engagierte Mitstreiter der Projektschmiedern „Lebendiges Zentrum Goldberg“ angesprochen, jedoch konnte nicht jeder erreicht werden. Wenn auch Sie bereit sind, durch eine gepflanzte Rose an ihrem Haus der Langen Straße eine neue Wertschätzung zukommen zu lassen, dann melden Sie sich bei uns.



Ihr Regionalbüro Zukunftskonzept
Kathleen Heuer Tanja Hentschel-Blank
Sachbearbeiterinnen Regionalentwicklung
Amt Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 63

19399 Goldberg

Mail: zukunfts-konzept@amt-goldberg-mildenitz.de

Tel.: 038736 - 41133

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Danke für die Unterstützung

An dieser Stelle danken wir Herrn Klaus Sontopski aus Steinbeck für seinen freiwilligen Einsatz einige Bänke auf dem Goldberg Friedhof zu reparieren und mit einem neuen Farbanstrich zu versehen.

Amt für Bürgerservice



Bürgerversammlung in Goldberg

Hiermit wird herzlich zur nächsten Bürgerversammlung in Goldberg eingeladen.

Wann: Freitag, den 18. September 2020, 19:00 Uhr

Wo: Atrium der Walter-Husemann-Realschule

Tagesordnung

Bericht des Bürgermeisters zur aktuellen Situation in der Stadt und zu weiteren geplanten Vorhaben
Fragestunde und Diskussion mit den Einwohnern

Gustav Graf von Westarp
Bürgermeister

Gemeinde Mestlin

Wahl des Bürgermeisters

Die offizielle Ernennung und Vereidigung des Mestliner Bürgermeisters Günter Philipowitz erfolgte durch Handschlag durch das älteste Mitglied der Gemeindevertretung, Michael-Günther Bölsche. Auch in Corona-Zeiten hat sich an der Gesetzeslage nichts geändert, aber die Protagonisten hatten Einweg-Handschuhe an.

Da Günter Philipowitz durch seine Ernennung zum Gemeindeoberhaupt seinen Platz in der Gemeindevertretung frei macht, rückt Martin Keil von der Unabhängigen Wählergemeinschaft Mestlin nach.

Text und Foto: Michael-Günther Bölsche



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.850 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Aus den Schulen

Grundschule "John Brinckman" Goldberg



Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022

Liebe Eltern,

laut § 43 des Schulgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 19. Juli 2002 werden für das Schuljahr 2021/2022 alle Kinder schulpflichtig, die im Zeitraum vom 01.07.2014 - 30.06.2015 geboren sind.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt in der Zeit vom **14.09. - 18.09.2020** im Sekretariat der Grundschule, Schützenplatz 2, Tel.: 038736 40756.

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen vereinbaren Sie bitte telefonisch vorab einen Termin.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde mit.

Zum Einzugsbereich unserer Schule gehören folgende Orte: Goldberg, Medow, Lüschow, Steinbeck, Wendisch Waren, Finckenwerder, Woosten, Diestelow, Grambow, Sehlsdorf und Neuhof.

Mit freundlichen Grüßen

Wüster

Schulleiterin



Marx-Engels-Platz 2 • 19374 Mestlin • Tel./Fax: 038727 81337 •
E-Mail: gsmestlin@t-online.de www.mestlin.de/schule.htm

KNEIPP-Grundschule Mestlin

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022 an der Grundschule Mestlin

Werte Eltern,

in der Zeit vom **21.09 bis 30.09.2020 von 09:00 bis 13:00 Uhr und am 25.09.2020 von 08:00 bis 12:00 Uhr** können an der KNEIPP-Grundschule Mestlin alle Kinder angemeldet werden, die mit dem Schuljahr 2021/22 schulpflichtig werden. Dazu zählen die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2014 - 30.06.2015 geboren sind bzw. im Schuljahr 2020/21 zurückgestellt wurden.

Bringen Sie bitte eine **Kopie der Geburtsurkunde** mit!

Einzugsbereiche der Grundschule Mestlin:

Gem. Mestlin: Mestlin, Kadow, Ruest, Vimfow
Gem. Dobbertin: Dobbertin, Schwinz, Dobbin, Jellen, Kläden, Kleesten, Neu Schwinz, Neu Hof, Spendin, Alt Schwinz
Gem. Techentin: Techentin, Augzin, Below, Hof Hagen, Langenhagen, Mühlenhof, Zidderich
Gem. Herzberg: Herzberg, Lenschow, Woeten

Grundschule Mestlin

gez. St. Petzak

Schulleiter

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022 in der Grundschule Passow

Sie können Ihre Kinder vom **12.10. bis 14.10.2019** im Sekretariat der Grundschule Passow persönlich zu folgenden Zeiten anmelden:

Montag, den 12.10.2020	07:00 - 12:00 Uhr
Dienstag, den 13.10.2020	07:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, den 14.10.2020	07:00 - 12:00 Uhr

Anzumelden sind alle Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2014 bis 30.06.2015** geboren sind.

Kinder, die im Schuljahr 2020/2021 zurückgestellt wurden, sind ebenfalls neu anzumelden.

Bitte die Geburtsurkunde des Kindes und ggf. Sorgerechtsbescheide mitbringen!

Anträge auf einen Hortplatz sind ab dem 12.10.2020 ebenfalls im Sekretariat erhältlich und können dann im Amt Eldenburg Lübz, Bürgeramt, Zimmer 11 eingereicht werden.

Einzugsbereiche:

Amt Eldenburg Lübz:

Gem. Passow mit den Ortsteilen: Passow, Weisin, Welzin, Brüz, Unter Brüz, Neu Brüz, Charlottenhof
Gem. Werder mit den Ortsteilen: Werder, Benthen, Neu Benthen, Tannenhof
Gem. Granzin mit den Ortsteilen: Granzin, Greven, Beckendorf, Lindenbeck, Bahlenrade
Gem. Gallin-Kuppentin mit den Ortsteilen: Gallin, Kuppentin, Zahren, Daschow, Penzlin

Amt Goldberg-Mildenitz:

Gem. Neu Poserin mit den Ortsteilen: Neu Poserin, Groß Poserin, Klein Wangelin, Kressin, Neu Damerow, Sandhof, Wooster Teerofen

G. Kube

Schulleiterin

Grundschule Passow

So ein warmer Sommer - da passt ein Schwimmlager doch genau hinein ...

Die Schüler der 4. Klasse der „John Brinckman Schule „Goldberg hatten für eine ganze Woche das „Klassenzimmer“ am Goldberger See.

Seit Montag lernten einige Kinder unter fachkundiger Leitung der Schwimmlehrerin Frau Martina Micheel (ABS Schwerin/Parchim) das Schwimmen und die, die schon schwimmen konnten, verbesserten den Schwimmstil und übten das Springen ins Wasser. Dazu waren die Schüler in kleine Gruppen eingeteilt, damit jedem Kind die passende Anleitung und Hilfe zukommen konnte.

Wenn eine Gruppe im Wasser war, konnten die anderen Kinder mit dem Ball spielen, sich im Federball versuchen, Karten spielen und und und und natürlich schmeckten die Stullen am Strand besonders gut.

Klassenleiterin Frau Andrea Mielke spielte mit den Schülern Abwurfball, Schulsozialarbeiterin Frau Jeannine Pischon war auch mit dabei und las den Kindern, die wollten, aus einem Kinderbuch vor.

So kamen Spiel und Sport nicht zu kurz und alle hatten ganz viel Freude dran.

Außerdem erlebten die Kinder ganz unvermutet noch etwas Besonderes: An einem Morgen fand Lilly einen tollen bemalten Stein. Wer ihn wohl an den Strand gelegt hatte? Auf einer Seite war er bunt bemalt, auf der anderen Seite stand, dass der Finder ihn bitte an einem anderen Plätzchen niederlegen solle. So ein Abenteuer ... und gewiss wird Lilly ihn mit den Eltern gut platzieren.

Aber noch nicht genug mit Abenteuer es passierte noch et- was Spannendes und Lustiges. Direkt neben einer Bank auf der Kinder saßen oder davor auf der Decke lagen, bewegte sich plötzlich die Erde. Ohhh, was ist das denn - ein Maulwurf bud- delte und die Erde wurde hoch und höher geschoben. Das war aber was...alle erlebten, wie ein Maulwurfshaufen entsteht.

So eine tolle Woche vergeht einfach viel zu schnell. Heute wurde noch einmal tüchtig geschwommen. Abschließend konnten einige Kinder das Schwimmzeugnis Seepferdchen mit nach Hause nehmen, andere das Schwimmabzeichen in Bronze. Ap- plaus für alle Teilnehmer. - Und das von Frau Mielke spendierte Eis schmeckte einfach köstlich ...

Die Kinder bedankten sich herzlich bei der Schwimmlehrerin sowie bei ihrer Klassenleiterin und der Schulsozialarbeiterin. Zu Fuß oder per Fahrrad gings dann ins wohlverdiente Wochen- ende.

km



Wir gratulieren



Geburtstagskinder Monat Oktober 2020

Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmel- degesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Stadt Goldberg

03.10.	Herr Heinz Günther	zum 80. Geburtstag
	Herr Dr. Klaus-Peter Runkel	zum 75. Geburtstag
08.10.	Frau Irmtraud Lünse	zum 80. Geburtstag
14.10.	Frau Renate Dahnke	zum 80. Geburtstag
18.10.	Herr Axel Hagen	zum 85. Geburtstag
	Frau Renate Kurth	zum 95. Geburtstag
24.10.	Frau Annemarie Glaser	zum 90. Geburtstag
27.10.	Herr Eckard Bültena	zum 80. Geburtstag
	Frau Gisela Möller	zum 80. Geburtstag

Stadt Goldberg, Ortsteil Diestelow

20.10.	Herr Rainer Haschke	zum 70. Geburtstag
21.10.	Herr Karl-Heinz Jalaß	zum 85. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

05.10.	Frau Waltraut Sommer	zum 85. Geburtstag
06.10.	Herr Lothar Maddaus	zum 70. Geburtstag
08.10.	Herr Johannes-Peter Prostka	zum 75. Geburtstag
17.10.	Frau Waltraut Gawert	zum 80. Geburtstag
	Herr Ulrich Klatt	zum 75. Geburtstag
20.10.	Frau Margareta Rüdiger	zum 80. Geburtstag
24.10.	Frau Gabriele Grimsdale	zum 70. Geburtstag
25.10.	Frau Heidemarie Prien	zum 75. Geburtstag

Gemeinde Techentin

08.10.	Herr Gerd Scheer	zum 75. Geburtstag
--------	------------------	--------------------

Gemeinde Mestlin

09.10.	Herr Wolfgang Winkler	zum 70. Geburtstag
11.10.	Frau Brigitta Biedermann	zum 80. Geburtstag
13.10.	Frau Regina von Lyskowski	zum 75. Geburtstag
16.10.	Frau Brigitte Friebe	zum 70. Geburtstag

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren



Zur Diamantenen Hochzeit
Sigrid und Eberhard Beduhn
aus der Stadt Goldberg sowie

Ingrid und Arnold Hammermeister
aus der Gemeinde Dobbertin

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldege- setz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist form- los an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Gold- berg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließun- gen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Veranstaltungen

Der „Literarische Abend“ lädt ein!

Im September möchte der „Literarische Abend“ wieder starten, allerdings in einem anderen Gebäude. In dem Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, John-Brinkmann-Straße 7 in Goldberg. Die Regeln in der Corona-Krise sind im ev. Gemeindehaus nicht einzuhalten. Der Abstand der Tische von 1,50 m ist im Versammlungsraum der Feuerwehr gut umsetzbar. Desinfektionsmittel stehen bereit und der Mundschutz ist ebenfalls eine Bedingung.

Die Atmosphäre wird sicherlich etwas anders sein, und trotzdem wollen wir ein Angebot für alle anbieten, die etwas „Kultur“ schnuppern bzw. hören möchten!

Es erwarten Sie wieder neben spannenden, aber auch heiteren Texten ein gemütlich hergerichteter Raum, eine kleine Getränkeauswahl und im Anschluss die Gelegenheit zum Austausch und Gespräch.

Die Abende finden immer am **letzten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr statt.**

Unsere nächsten Termine sind:

29.09.2020 Heidelind und Sönke Holthusen lesen aus dem Buch „**Düsternbrook**“ von Axel Milberg

Axel Milberg ist als Schauspieler und für viele als Kommissar Borowski im Kieler Tatort bekannt.

27.10.2020 Armin Hey aus Lübz liest aus seinem ersten Roman „**Der Geburtstag**“

24.11.2020 Heidelind und Sönke Holthusen lesen aus dem Buch „**Brautbriefe Zelle 92**“.

Abwechselnd werden die Liebesbriefe von Dietrich Bonhoeffer und seiner Verlobten Maria von Wedemeyer vorgelesen.

Es grüßen Sie herzlich

Heidelind und Sönke Holthusen

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Erfreuliche Nachrichten aus dem Verein „Goldbergkunst“

Nach längerer Pause gibt es wieder Ausstellungen in den Räumen des Vereins in der Langen Straße 76.

Zur Zeit läuft noch eine sehr sehenswerte Ausstellung von Bildern, die „Dobbertiner Maler“ geschaffen haben. Unter der einfühlsamen Anleitung von Norbert Imken, Kunst- und Sozialpädagoge, sind im Laufe der Jahre viele Bilder von Männern und Frauen, die mit Beeinträchtigungen leben, entstanden.

Diese kann man noch am 12. und 13. September jeweils von 14:00 - 17:00 Uhr betrachten.

Auf diese Ausstellung folgt schon die nächste, und zwar

Anastasia Khoroschilowa „Ein Teil der Welt“

Sie wurde in Kooperation mit dem Kunstverein zu Rostock realisiert, der parallel (16.09. - 18.10.) die Ausstellung „*Früher war hier das Meer*“ mit Arbeiten Khoroschilowas zeigt.

Die Künstlerin und Fotografin wurde in Moskau geboren, hat an der Folkwang-Schule in Essen studiert und wohnt derzeit in Berlin.

In der russischen Fotografie-Szene nimmt sie eine Sonderstellung ein.

Zur Eröffnung spricht Thomas Häntzschel, Vorsitzender des Kunstvereins zu Rostock, und zwar am Freitag, dem 18. September, um 19:00 Uhr, dazu wird herzlich eingeladen. (Eingang Jungferstraße)

Öffnungszeiten:

Sonnabends und sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr, an anderen Tagen nach telefonischer Absprache.

Die Ausstellung läuft bis 18. Oktober.

Ein besonderes Ereignis wird das Konzert der hier schon bekannten und beliebten Pianistin Janka Simowitsch sein.

Termin: Sonnabend, 19. September 17:00 Uhr in der Kirche zu Woosten.

Hier wird um Voranmeldung gebeten.

Tel. 038736 819291 oder 0151 27584744

Gisela Weidemann

Pilzwanderung

in Sandhof am 10.10.2020, 09:00 Uhr

Mit dem Heimatverein „Wooster-Heide“ e. V. geht es am Samstag, 10.10.2020 um 09:00 Uhr in den Wald zur Pilzwanderung. Treffpunkt ist der Festplatz in Sandhof. Die Teilnahme ist kostenfrei. Gemeinsam mit unserem ehrenamtlichen Pilzberater Herrn Strelow, der diese Wanderung führt, geht es in die umliegenden Wälder zum Pilze sammeln. Fragen wie: Welche Pilze sind essbar und welche lässt man lieber im Wald stehen? ... werden bei dieser Wanderung beantwortet. Zurück auf dem Festplatz werden wir die Funde des Tages aus. Festes Schuhwerk sollte Teil der Ausrüstung sein. Infos zu Veranstaltungen findet man auch unter: www.heimatverein-sandhof.de



Kulturhaus Mestlin

**„Die Kleider sind alt und älter der Kaiser“
Eine Ausstellung des Denkmal Kultur Mestlin e. V. in Zusammenarbeit mit dem Salve e. V.**

33 zeitgenössische KünstlerInnen präsentieren ihre Arbeiten. Glauben wollen ist ein gutes Stichwort. Menschen müssen glauben, was sie nicht sehen, selbst erfahren, nachprüfen und ergründen können. So wie die menschliche Welt nicht erst seit heute beschaffen ist, ist das nicht wenig, viel, fast alles. Die Beschaffenheit des Mondes, die Umverteilung von unten nach oben, der Klimawandel, die Corona-Pandemie sind gleichermaßen nicht wirklich sichtbar. Immerhin: über die Beschaffenheit des Mondes gibt es kaum noch Streit, obwohl alle Kenntnis davon nicht anders akkumuliert worden ist als die der anderen Problemfelder. Wissen braucht demnach Zeit und eine Vereinbarung, wie es zu erlangen ist und ob es gilt. Das heißt auch: glauben können hat mit Annehmbarkeit, Glaubenwollen hat mit den Wünschen zu tun, die Personen und Kollektive haben (oder zu haben glauben). Wunschgeneriertes Glaubenwollen und -können scheint derzeit viele umzutreiben. Dieses Erodieren von Grundannahmen weist auf das Problem einer Gesellschaft im Ungleichgewicht, der aktuell mit Corona eine weitere Kränkung wiederfahren ist: Die Weltnatur schert unser Wohlbefinden einen Dreck.

(Auszug Text: Gregor Kunz)

Ausstellung | 20.09. - 11.10.2020 | Mi-So 11:00 - 17:00 Uhr
Eröffnung | 19.09. | 15:00 Uhr

**Kulturhaus Mestlin
Denkmal-Kultur-Mestlin e. V.**

Marx Engels Platz 1
19374 Mestlin
Tel.: 038727 888277
info@denkmal-kultur-mestlin.de
www.denkmal-kultur-mestlin.de





Neue Termine des Helferkreises Parchim

Schulung von Ehrenamtlichen

Freie Plätze für kostenlose Schulung von Ehrenamtlichen in Parchim

In der Zeit vom 03.09. bis zum 08.10.2020 bietet der Helferkreis Parchim den nächsten Qualifizierungskurs für an einem ehrenamtlichen Engagement Interessierte an. Für die jeweils donnerstags von 13:30 - 18:00 Uhr stattfindenden Schulungen sind noch freie Plätze vorhanden. Schulungsort ist das „LEB Ländliche Erwachsenen Bildung Parchim e. V.“, Alte Mauerstraße 25, 19370 Parchim. Ansprechen wollen wir Personen, die in ihrer Freizeit Menschen mit Demenz sowie Menschen mit einem besonderen Unterstützungsbedarf stundenweise in deren Häuslichkeit begleiten und betreuen und dadurch die Angehörigen entlasten möchten. Nach erfolgreichem Abschluss haben die Ehrenamtlichen die notwendigen Kompetenzen dafür erworben. Ausgesprochen wichtig ist uns weiterhin die Verstärkung im ländlichen Raum, so dass wir sehr gerne engagierte Menschen aus diesem Bereich im Helferkreis begrüßen.

Die kostenlose Schulung umfasst sechs Module mit insgesamt 30 Stunden. Vermittelt werden Kenntnisse über das Krankheitsbild Demenz sowie weitere Erkrankungen des Alters, Anregungen für förderliche Beschäftigungen, Kommunikation und zur Bewältigung von Krisensituationen. Fachliche Weiterbildung und Unterstützung erhalten die ehrenamtlichen Helfer*innen beispielsweise im Rahmen monatlicher Treffen.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Helferkreis Parchim unter der Telefonnummer 0385 30340. Um Anmeldung zur Schulung wird bis zum 24.08.2020 telefonisch oder per Mail unter helferkreis@contact-dienste.de gebeten.

Ansprechpartner sind Margit Gubin und Stefan Heydorn.

Angehörigenschulung

Freie Plätze für kostenlose Schulung von Angehörigen von Menschen mit Demenz in Parchim

In der Zeit vom 03.09. bis zum 08.10.2020 bietet der Helferkreis Parchim den nächsten Kurs für Angehörige von Menschen mit Demenz an. Für die jeweils donnerstags von 10:00 - 12:45 Uhr stattfindenden Schulungen sind noch freie Plätze vorhanden. Schulungsort ist das „LEB Ländliche Erwachsenen Bildung Parchim e. V.“, Alte Mauerstraße 25, 19370 Parchim.

Die kostenlose Schulung umfasst sechs Module mit insgesamt 20 Stunden. Es werden Informationen zum Verständnis des Krankheitsbildes Demenz sowie Anregungen für förderliche Beschäftigungen, Verständigung und zur Bewältigung von Krisensituationen vermittelt. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Bereichen Kommunikation und Verständnis der Persönlichkeitsveränderungen durch die Erkrankung. Es werden themenbezogene rechtliche Fragen sowie Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten angesprochen und vorgestellt. Wichtiger Aspekt des Kurses ist ebenfalls der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer*innen.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Helferkreis Parchim unter der Telefonnummer 0385 30340. Um Anmeldung zur Schulung wird bis zum 24.08.2020 telefonisch oder per Mail unter helferkreis@contact-dienste.de gebeten.

Ansprechpartner sind Margit Gubin und Stefan Heydorn.

Margit Gubin

Helferkreis - Projektmitarbeiterin

Comtact - Gesellschaft für Dienstleistungen,

Infrastruktur und Bauten mbH

Werkstr. 4, Haus 1

19061 Schwerin

Tel.: 0385 30 34 0

Fax: 0385 30 34110

LAV-Aktion „Rettet den europäischen Aal“

WEMAG und Landesanglerverband M-V e. V. setzen gemeinsam etwa 80 kg Jungaale in den Goldberger See / Energieversorger kündigt Fortsetzung der Zusammenarbeit an

Schwerin/Goldberg, 14.08.2020. Der Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LAV M-V e. V.) und die WEMAG haben zum dritten Mal gemeinsam junge Aale in einen See in Mecklenburg eingesetzt. Dazu trafen sich der LAV-Präsident Prof. Dr. Karl-Heinz Brillowski, WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann und die 1. Fischerkönigin des Landes, Jeannette Dehmel, am Goldberger See und entließen rund 80 kg vorgestreckte Jungaale im Wert von 3.500 Euro in das Gewässer. Die kleinen Tiere sind zwischen 3 und 12 Gramm leicht und 5 bis 15 Zentimeter groß. Jetzt bewohnen sie vor allem die Uferzone, besonders die Schilfgebiete des Sees. Das ist die Kinderstube der kleinen Aale. Auch in diesem Jahr hatte das kommunale Energieunternehmen wieder LAV-Aalaktien erworben. Die WEMAG unterstützt mit ihrem Engagement die LAV-Aktion „Rettet den europäischen Aal“, die den Erhalt und Bestandsaufbau der bedrohten Tierart zum Ziel hat. „Mit dem Kauf dieser Aalaktien erweitern wir unser Portfolio an ökologischen Projekten und stärken weiter unsere Aktivitäten für den Natur- und Umweltschutz in der Region“, erklärte WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann. „Für jeden Kunden, der sich für unser Erdgasprodukt entscheidet, investieren wir zehn Euro, um verschiedene Projekte zu unterstützen. Dazu gehören neben der Waldaktie und den MoorFutures-Zertifikaten auch die Wildtierhilfe MV sowie die Erhaltung, Revitalisierung und Neuanlage von Streuobstwiesen, die zu den artenreichsten Biotopen Europas gehören“, so der WEMAG-Vertriebsleiter weiter. Im Rahmen des Aalbesatzes kündigte Michael Hillmann an, dass die WEMAG die Zusammenarbeit mit dem Landesanglerverband fortsetzen will.

Am 22. Oktober 2018 hatten der LAV M-V e. V. und die WEMAG eine dreijährige Vereinbarung unterzeichnet, nach der das kommunale Energieunternehmen jährlich 3.500 Euro für den Aalbesatz zur Verfügung stellt, im Jahr 2020 waren es sogar 5.000 Euro. LAV-Präsident Prof. Dr. Karl-Heinz Brillowski hob die große Bedeutung dieser Gemeinschaftsaktion hervor: „Wir freuen uns sehr, dass unsere so wichtige Initiative zum Erhalt und Aufbau der bedrohten Tierart immer breiter wahrgenommen wird. Die Zusammenarbeit der WEMAG mit dem Landesanglerverband als größtem Naturschutzverband in Mecklenburg-Vorpommern werten wir als großen Erfolg. Es ist ein Schritt in die richtige Richtung und setzt sichtbare Zeichen, mit starken Partnern und gemeinsamer Kraft den Bestand des europäischen Aals zu stützen.“

„Wir begrüßen die gemeinsame Aktion der WEMAG mit dem Landesanglerverband sehr. Die WEMAG unterstützt damit auch die Bemühungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern den Aalbestand in den heimischen Gewässern wieder zu entwickeln“, sagte Dr. Jürgen Buchwald, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern.

Die Unterstützung der Fischpopulation ist für die WEMAG nicht ganz neu. Im Mai 2018 hat das Unternehmen den Bau der Fischaufstiegsanlage in Cramonshagen bei Schwerin gefördert. Mit diesem Eigenanteil war es der Gemeinde Cramonshagen möglich, Fördermittel von der Europäischen Union für dieses Projekt abzurufen. Die Fischtreppe ermöglicht den Austausch der Fischpopulationen zwischen dem Cramoner und dem Wendelstorfer See. „Wir haben uns für die Unterstützung dieses Stepenitz-Projektes entschieden, weil damit natürliche Lebensräume verbessert werden“, so Michael Hillmann.

Hintergrund:

Seit mehr als 25 Jahren besetzt der Landesanglerverband Aale, jährlich im Wert von rund 100.000 Euro. Ein Teil der aufgebrachten Gesamtsumme wird über EU-Mittel finanziert. Der LAV M-V e. V. bietet Vereinen, Regionalverbänden wie auch Privatpersonen oder Geschäftskunden die Möglichkeit, Aalaktien zu erwerben. Diese werden in ihrer finanziellen Aufwendung zu 100 % in den Kauf von Jungtieren eingebracht. Die Aale aus dem Spendenerlös kommen zumeist im Mai hier an, wiegen dann sieben Gramm, sind kräftig, stabil und munter. In großen Bassins werden sie zu geeigneten Seen gefahren und dort eingesetzt. Da verbringen sie

ihr Aalleben meist gute zehn bis sogar dreißig Jahre lang.

Der Weg der Aale: Mit dem Golfstrom gelangen winzige Glasale, leichter als ein Gramm, aus der Sargassosee an die Atlantikküste Europas. Vor Spanien, Frankreich, England werden sie gefischt und dann in Holland auf Aalfarmen aufgezogen. Über den Handelsweg gelangen sie nach Deutschland, werden hier eingekauft und in hiesige Gewässer eingesetzt. Diese weiten Wege schaffen diese Tiere ohne Hilfe nur sehr schwer und in geringer Population hierher. Deshalb werden sie seit über 25 Jahren durch LAV-Besatzaktionen unterstützt. So bleibt diese Art in Mecklenburg-Vorpommern erhalten, hat ein breites Spektrum an Gewässern europaweit zur Verfügung, selbst wenn Havarien oder Naturgewalten in einigen Gebieten lebensbedrohlich werden, können sie in anderen weiter existieren - das ist Artenschutz in höchster Form.



Die 1. Fischerkönigin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Jeannette Dehmel, LAV-Präsident Prof. Dr. Karl-Heinz Brillowski, WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann sowie Staatssekretär im Landwirtschaftsministerium Dr. Jürgen Buchwald (v.l.) setzen gemeinsam die Aale in den Goldbergsee ein. Foto: WEMAG/Stephan Rudolph-Kramer

Über die WEMAG

Die Schweriner WEMAG AG ist ein bundesweit aktiver Öko-Energieversorger mit regionalen Wurzeln und Stromnetzbetrieb in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg. Zusammen mit der WEMAG Netz GmbH ist sie für ca. 15.000 Kilometer Stromleitungen verantwortlich, vom Hausanschluss bis zur Überlandleitung.

Das Energieunternehmen liefert seinen Privat- und Gewerbekunden neben Strom, Erdgas und Netzdienstleistungen auch die Planung und den Bau von Photovoltaik- und Speicheranlagen, Elektromobilität, Internet, Telefon sowie Digital- und HD-Fernsehen aus einer Hand.

Die 1997 gegründete Telekommunikationsgesellschaft WEMACOM betreibt in Westmecklenburg ein umfangreiches Telekommunikationsnetz und baut mit Partnern Glasfasernetze für Privat- und Geschäftskunden in der Region.

Regionale Verbundenheit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit bestimmen das Handeln der WEMAG AG. Die WEMAG AG leistet erhebliche Investitionen in erneuerbare Energien, berät zu Fragen der Energieeffizienz und bietet die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung über die Norddeutsche Energiegemeinschaft eG. Die WEMAG AG befindet sich seit Januar 2010 im Mehrheitsbesitz der Kommunen ihres Versorgungsgebietes.

Ansprechpartnerinnen Presse:

Dr. Diana Kuhrau
Pressesprecherin der WEMAG Unternehmensgruppe
Leitung Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 385 755 2289
Mobil: +49170921 2289
diana.kuhrau@wemag.com

Claudia Thürmer, Pressesprecherin
Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Siedlung 18 a OT Görslow, 19067 Leezen
Tel.: 03860 560312
Mobil: 0172 3434499
E-Mail: thuermer@lav-mv.de

Haus der Bibel Goldberg

Werderstraße 9

Einladung zu unseren Hauskreisen im Haus der Bibel in Goldberg

Herzlich Willkommen zu den kommenden Hauskreisen, die immer am 1. und 3. Donnerstag im Monat stattfinden. Die nächsten Termine und Themen sind:

Donnerstag, 17. September 2020 19:00 Uhr

„Denn Gottes unsichtbares Wesen, das ist seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit der Schöpfung der Welt ersehen aus seinen Werken, wenn man sie wahrnimmt, so daß sie keine Entschuldigung haben.“

Römer 1,20

Gedanke zum Thema: „Die Modernen glauben nicht an einen Schöpfer, weil sie lieber ohne ihn leben wollen. Euer Unglaube ist rein emotional, eine Rebellion gegen eure eigene Vernunft.“ Prof. Dr. A. E. Wilder Smith legte diese harten Worte in den Mund eines Neandertalers, der es nicht verstand, warum der moderne Mensch nicht mehr glauben kann oder will. Eine Überlegung wert...

Donnerstag, 1. Oktober 2020 19:00 Uhr

„... der sich durch trügerische Begierden zugrunde richtet.“

Epheser 4, 22b

Gedanke zum Thema: Der Neandertaler erkannte auch, warum unsere Welt erfüllt ist von Terrorismus, Kriminalität, von Krieg und Totschlag: Weil wir gegen uns selbst und gegen unseren Versand rebellieren und somit gegen Gott, der uns erschuf. Wir müssen umdenken, sonst werden wir uns selbst zugrunde richten, ermahnt er den Zuhörer in seiner Rede.

Das Leid in der Welt läßt uns erkennen, wie schlecht der Mensch ist. Und Gottes Liebe ist es, die uns freiwillig zur Umkehr ruft.

Mit frohem Bekenntnis zu unserem Herrn und Retter
Jesus Christus

Reinhold Kovács

Nach Redaktionsschluss
eingegangen



KULTUR- UND HEIMATVEREIN DOBBERTIN e.V.
Kleestener Weg 10
19399 Dobbartin



Pilzwanderung

Am 03.10.2020

um 10:00 Uhr

**startet am Kleestener Forsthof die
3. Pilzwanderung unter fachkundiger
Leitung von Pilzberater
Lothar Strelow.**

**Alle Interessierten sind ganz herzlich
eingeladen.**

Kultur- und Heimatverein Dobbartin e.V.
Der Vorstand

Helfer in schweren Stunden



pixabay.com

Neue Wege bei der Bestattungsvorsorge

(djd). Wenn ein Angehöriger stirbt, kommt auf die trauernden Hinterbliebenen viel Organisationsarbeit zu. Immer mehr Menschen sorgen deshalb für ihre eigene Bestattung vor. Erd- oder Urnenbeisetzung, Friedwald oder Seebestattung, die Musik, die Blumen oder der gewünschte Trauerredner - all das lässt sich in einer Bestattungsverfügung regeln. Noch sicherer ist es, seine Wünsche auch finanziell abzusichern. So genügt im Todesfall ein Anruf - und alles ist geregelt. Ändern sich Wohnort oder Wünsche später noch einmal, ist es jederzeit möglich, das Arrangement anzupassen. Unabhängig von Ort und Art der Beisetzung lässt sich die Vorsorge zum Beispiel online oder telefonisch unter www.november.de oder der kostenfreien Rufnummer 0800 90 333 99 bundesweit organisieren.



Foto: djd/www.november.de/susana.ortega - stock.adobe.com

Immer mehr Menschen sorgen für die eigene Bestattung vor. Über ein Online-Portal kann bequem und individuell geplant werden.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer



pixabay.com



Was ist, wenn ich nicht mehr bin?
 Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie schon heute.
 Sprechen Sie mit uns!
Westphal Bestattungen
 Hilfe die von Herzen kommt. Jederzeit!

Goldberg Lange Straße 16 038736 77676 www.bestattungen-goldberg.de	Lübz Ziegenmarkt 1 038731 22547 www.bestattungen-luebz.de	Crivitz Parchimer Straße 5 03863 2190055 www.bestattungen-crivitz.de	Schwerin Wittenburger 47, Dreescher Markt 2 0385 20840434 www.schwerin-bestattungen.eu
--	--	---	--



Anzukommen ist nicht unser Lebensziel, sondern Dasein und ewiges Bleiben in unseren Herzen.

Wir sind für Sie da.



Bestattungshaus T. Renne

19395 Plau am See Lange Straße 34 Tel. 038735/45528 www.bestattungshaus-rennee.de	19386 Lübz D. Kamm Am Markt 12 Tel. 038731/560770	19399 Goldberg K. Jahn Amtsstraße 4 Tel. 038736/41172
---	--	--

Hausbesuche jederzeit möglich

Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- Klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu unserer Seite



AllgäuerSeenland.de

Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

Tel. 08376/920119
Fax 08376/920140



12. JUNI 2021

SCHLAGER WUMS

LANSEN & DJ PARAIISO

SONIA LIEBING

CHRISTIN STARK

UTE FREUDENBERG

AXEL FISCHER

www.SchlagerWums.de

AGRONEUM
Alt Schwerin

LUST AUF SCHMIEDEN?

SCHMIEDEKURS
Sonntag, 20.09., 11 Uhr & 13 Uhr

Bei Interesse bitte mailen oder anrufen:
info@agroneum-altschwerin.de
 Tel. 039932 47450

Achter de Isenbahn 1 | 17214 Alt Schwerin | agroneum-altschwerin.de



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Annette Rubeau
flickr, rubeau.com

Vollständig

Im Allgemeinen versteht man unter den in Stellenanzeigen geforderten „vollständigen Bewerbungsunterlagen“ in der Regel ein Bewerbungsanschreiben und die Bewerbungsmappe. Hinsichtlich der Reihenfolge der Bewerbungsunterlagen könnte man denken: „Erst das Deckblatt ...“: Nein! Personalchefs erwarten, dass das Anschreiben lose auf der Bewerbungsmappe liegt, ähnlich einem Brief, der einem Geschenk oder Produkt beiliegt.

Das Anschreiben sollte eine DIN-A4-Seite nicht überschreiten. Sie sollten diese Chance nutzen und für jede Bewerbung ein höchst individuelles Anschreiben entwickeln, das Ihre Person mit dem Unternehmen im Allgemeinen und der ausgeschriebenen Position im Besonderen in Verbindung bringt.

Ziele stecken und am Ball bleiben

Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Persönlichkeit sowie Flexibilität und Veränderungsbereitschaft sind neben den fachlichen Qualifikationen wichtige Voraussetzungen, um beruflich voran zu kommen. Daneben ist es wichtig zu wissen, wo die persönlichen Stärken und Interessen liegen. Reichen die eigenen Fähigkeiten aus, das gesteckte Karriereziel auch zu erreichen? Sollten Sie Lücken entdecken: Für Weiterbildungsmaßnahmen ist es nie zu spät! Stecken Sie sich langfristige Ziele, verlieren Sie diese nicht aus den Augen und überprüfen Sie Ihre Ziele regelmäßig.

STELLENANGEBOT

Reinigungskraft gesucht!

Seminarhaus Finkenwerder Hof bei Goldberg sucht eine feste Reinigungskraft zur Verstärkung eines netten Teams. Sie sollten sorgfältig, gründlich und zeitlich flexibel sein. 20 Stunden oder mehr pro Monat, Stundenlohn € 11.

Bitte melden Sie sich bei Annette Rubeau:

Telefon 0177 806 7078

rubeau@finkenwerderhof.org

www.finkenwerderhof.org



Mach mal blau

... und werde Teil unserer

LINUS WITTICH-*Familie*



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben monatlich über 75 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen

» **Mediengestalter (m/w/d)**
für unsere Anzeigenabteilung


Interesse?

Dann richte Deine schriftliche und aussagekräftige Bewerbung bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG
Frau Grundmann - Personalleitung
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
www.wittich.de · info@wittich-sietow.de



Energie zum Wohlfühlen
Jetzt Strom- und Gaspreise vergleichen

- Anzeige -


Der Herbst steht vor der Tür und bald beginnt die neue Heizsaison. Mit meckpommGAS und meckpommSTROM sind Eigenheimbesitzer immer auf der sicheren Seite, denn die Energie von den Stadtwerken Schwerin sorgt auch in der kalten Jahreszeit zuhause für wohlige Wärme und Gemütlichkeit.

Die Stadtwerke Schwerin versorgen Kunden in zahlreichen Regionen Deutschlands zuverlässig mit Energie. Die beliebten Produkte meckpommSTROM und meckpommGAS zeichnen sich nicht nur durch günstige Preise, sondern auch durch eine Preisgarantie, einen persönlichen Kundenservice sowie einen attraktiven Neukundenbonus aus. Vertragsabschluss und -abwicklung sind bequem online auf www.meckpommGAS.de oder www.meckpommSTROM.de möglich. Hier können Interessierte auch ganz einfach und schnell die Energiepreise über den Online-Preisrechner berechnen.

Für alle, die sich für den regionalen Naturschutz einsetzen möchten, gibt es die Energieprodukte auch mit Umwelt-Beitrag. Das Besondere daran: Von jeder verbrauchten Kilowattstunde fließt ein fester Anteil in Naturschutzprojekte in Mecklenburg-Vorpommern, schwerpunktmäßig in die Wiedervernässung ausgetrockneter Waldmoore. 30 Hektar Moor in der Sternberger und Feldberger Seenlandschaft wurden bereits mit Unterstützung der Stadtwerke-Kunden renaturiert.

Fragen zu den Produkten oder zum Vertragswechsel beantwortet der Kundenservice der Stadtwerke Schwerin gern unter der Telefonnummer 0385 633-1637 oder per E-Mail an: kundenservice@swns.de.



Zabel
 Transporte & Umzüge

Umzüge
 Möbeltransporte & Montagen
 Haushaltsauflösungen
 Grundstücksräumungen
 Kurierfahrten
 Möbellift

Zabel - Transporte & Umzüge
 Inhaber Marko Zabel
 Kreiener Chaussee 8, 19386 Lütz
 038731/ 24 888 • 0173 / 60 54 914
info@zabel-transporte.de
www.zabel-transporte.de

NATÜRLICH JEDEN TAG. 

Energie für unser Land

meckpommGAS
meckpommSTROM

- Erdgas und Strom von den Stadtwerken Schwerin
- Preisgarantie und attraktiver Neukundenbonus
- Persönlicher Kundenservice

Auch mit Umwelt-Beitrag erhältlich!

REGIONAL • ZUVERLÄSSIG • FAIR
 Telefon 0385 633-1637 • www.meckpommSTROM.de

WEMAG



Wir kommen mit dem WEMAG-Infomobil zu Ihnen!

Goldberg - J.-Brinckman-Straße
 14:00 - 16:00 Uhr
 14.09.2020 | 12.10.2020 | 09.11.2020

www.wemag.com/infomobil • Telefon: 0385 . 755-2755

Gesundheit... wichtiger denn je

Gegen alles ist ein Kraut gewachsen

Die besten Teerezepte vom Gesundheitsexperten

(djd). Teezeit ist nur in Herbst und Winter? Falsch! Diese Rezepte haben das ganze Jahr über Saison. Zusammengefasst hat sie der Bestseller-Autor Dr. h. c. Peter Jentschura aus Münster. "Heilpflanzen sind ein wahrer Schatz und entfalten ihre Wirkung als Tee besonders gut", sagt der erfahrene Gesundheitsexperte. Je nach Zusammensetzung können sie stärkend, regulierend oder beruhigend wirken.

- Bei Infekten: Als immunstärkend hat sich ein Tee aus Echinacea-Kraut, Salbeiblättern, Schwarzkümmel und Tausendgüldenkraut bewährt. Zubereitung (gilt für alle vorgestellten Mischungen): Pro Tasse einen gestrichenen Teelöffel mit kochendem Wasser überbrühen, drei bis fünf Minuten ziehen lassen, abseihen und auf Trinktemperatur abkühlen lassen. Es sollten ein bis zwei Liter pro Tag davon getrunken werden. "Bei Infektionen in Mund- und Rachenraum kann mit dem Tee auch gegurgelt werden."

- Für die Figur: Heilpflanzen, die entschlacken, Fettdepots mobilisieren und die Leber anregen, unterstützen die Gewichtsreduktion. Für einen Abnehm-Tee zu gleichen Teilen Brennnessel und Sellerieblätter, Holunderblüten, Lindenblüten sowie das Kraut von Mariendistel, Löwenzahn, Wermut und Tausendgüldenkraut mischen. "Mit zwei bis drei Tassen täglich beginnen, nach einer

Woche auf fünf bis sieben Tassen pro Tag steigern", empfiehlt Dr. h. c. Peter Jentschura. "Außerdem rate ich zu einer vollwertig-vegetarischen Kost und täglicher, moderater Bewegung."

- Bei Erschöpfung: Ausgleichend, beruhigend und entspannend wirkt eine Teemischung zu gleichen Teilen aus Lavendelblüten und dem Kraut von Baldrian, Melisse, Schafgarbe, Stiefmütterchen und Weißdorn. Über den Tag verteilt einen halben bis einen ganzen Liter trinken.

- Gegen starkes Schwitzen: "Hinter übermäßigem Schwitzen, besonders der Füße, steckt oft ein Entgiftungsproblem des Körpers", weiß der Gesundheitsexperte. "Dann sollten die Nieren untersucht werden." Unterstützende Teemischung: zu gleichen Teilen Birken-, Kamille-, Salbei und Brennnesselblätter, Lab- und Zinnkraut sowie das Kraut von Goldrute, Käseappel und Liebstöckel. Täglich drei bis fünf Tassen trinken. Zusätzlich helfen basische Fußbäder.

- Für den Kreislauf: Regulierend wirkt eine Mischung zu gleichen Teilen aus Hirtentäschel-, Mistel-, Schafgarben- und Tausendgüldenkraut mit Holunder-, Weißdorn und Rosmarinblättern sowie Lindenblüten. Täglich ein bis 1,5 Liter des Tees und die gleiche Menge Wasser trinken. Weitere Rezepte und viele Denkanstöße für einen achtsamen Umgang mit der Natur hat Dr. h. c. Peter Jentschura in seinem Ratgeber "Die Pflanze, unsere Lehrmeisterin" zusammengestellt. Eine Leseprobe gibt es unter verlag-jentschura.de.

Wohn- und Pflegezentrum

„Am Walde“

Molkeriebarg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN-
und
PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER
KRANKEN-
und
PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE
WOHN-
GEMEINSCHAFT
im
SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Brandt's Saftpresse
Handel & Lohnmosterei

Saft aus Ihren eigenen Äpfeln

- anmelden unter ☎ 038723/ 888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- frisch gepresst den eigenen abgefüllten Saft im Karton mitnehmen
(auf Wunsch befüllen wir auch Ihre Flaschen)

- nach Anbruch 3 Monate haltbar
- geschlossen 15 Monate haltbar

Mosterei - Matthias Brandt
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf
☎ 038723/ 888 74

24h ABSCHLEPPDIENST NOWAK

IHR PANNEN- UND ABSCHLEPPDIENST IN LÜBZ

KFZ- & REIFENSERVICE • FAHRZEUGÜBERFÜHRUNGEN KLEINTRANSPORTE • TRANSPORTERVERMIETUNG



Telefon: 0162-33 33 100 • www.nowak-Abschleppdienst.de
19386 Lübz • Bobziner Weg 8



Familienanzeige

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns herzlich für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen bei unseren Verwandten, Bekannten und Nachbarn bedanken.

Einen besonderen Dank an unsere Kinder und Enkel.

Walter und Rosemarie Groß

Mestlin, im August 2020

Einfach mal DANKE sagen



MOSTEREI

im Rothener Hof

Hier bekommen Sie den Saft aus Ihrem Obst!

Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der Herstellung von Säften aus Äpfeln, Birnen, Quitten usw.

Auf 50 kg Obst ist mit ca. 30l Saft zu rechnen.

Wir füllen den Saft in 5l Bag-In-Box oder 1l Saftflaschen ab.

Neben den Säften aus eigenem Obst erwartet Sie ein kleiner Verkaufsstand mit Säften, Honig, Obstbaumhandel usw.

Damit Sie ohne lange Wartezeiten zu Ihrem Saft kommen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns. Telefonzeiten: Mo-Sa 10-12 Uhr, 17-19 Uhr

Tel: 038481 50435

Mosterei im Rothener Hof

Joachim Behrens, Joe Müller, Kastanienweg 8, 19406 Rothen